



Landschaftsentwicklungskonzept (LEK)

Massnahmenliste und Konzeptplan LEK 2016

**aktualisiert auf der Basis
der Massnahmenliste und des Konzeptplans LEK 2005**

Juni 2016

Massnahmenliste und Konzeptplan LEK 2016

Bearbeiter:

Martin Schwarze, Planar AG Zürich, vormals HSP

Manuel Müller, Planar AG Zürich, vormals HSP

Mitarbeit:

Raymund Gmünder, Lebensraum Landschaft Cham (LLC)

Manuela Hotz, Verkehr und Sicherheit, Projektleiterin Umwelt

Markus Schuler, Verkehr und Sicherheit, Bereichsleiter Gartenbau / Friedhof

Inhalt

1. Zur Aktualisierung
2. Stand LEK 2016
3. Übersicht Stand Umsetzung LEK Massnahmenliste 2016

Anhang

Konzeptplan 2016

1. Zur Aktualisierung

Das LEK wurde mit der Arbeitsgruppe Landschaft 2004 bis 2005 ausgearbeitet und an zwei Workshops mit Betroffenen diskutiert. Mit dem LEK gelang es, die Bevölkerung für eine nachhaltige Landschaftsentwicklung in Cham zu engagieren. Der Gemeinderat hat im Juni 2005 dem LEK als prozessorientiertes und behördenverbindliches Führungsinstrument zugestimmt. Im 2007 betraute er den Verein Lebensraum Landschaft Cham (LLC) mit der Umsetzung der Ziele und insbesondere der Massnahmen in die Praxis.

Die Landschaftsentwicklung ist eine Daueraufgabe. Dazu zählen das Einleiten der Projekte, das Begleiten der Umsetzung und der langfristigen Pflege sowie die Erfolgskontrolle. Das LEK ist deshalb laufend nachzuschreiben. Erfolge und Misserfolge werden vom LLC periodisch kontrolliert. Bereits 2005 wurde formuliert, das LEK - ähnlich der Ortsplanung - ca. alle 10 Jahre zu überarbeiten.

Die Abteilung Sicherheit und Verkehr erteilte Ende 2015 der Planar AG den Auftrag den Konzeptplan und die Massnahmenliste 2005 zu überprüfen und zu aktualisieren. Teil des Auftrag war zusätzlich die Aktualisierung der Naturobjekte des Inventars der Schutzobjekte 2005. Die Bearbeitung durch die Planar AG erfolgte im Frühjahr 2016. Der überarbeitete Konzeptplan und die Massnahmenliste sowie der aktualisierte Inventarplan und die Liste der Naturobjekte der Schutzobjekte wurden als Entwurf mit Vertretern der Abteilungen Sicherheit und Verkehr und Hochbau und Planung sowie des LLC im Mai 2016 ergänzt und bereinigt.

Die Aktualisierung des LEK befasst sich mit der Fortschreibung der Massnahmen und der Objekte (Anhang 1), die 2005 vom Gemeinderat festgesetzt wurden. Die Erarbeitung zusätzlicher, d.h. neuer Massnahmen ist nicht Gegenstand dieses Auftrages. Ebenfalls war die Überarbeitung des umfassenden LEK-Berichts 2005 - der Seiten 1 bis 77 - nicht vorgesehen. Der Bericht 2005 bleibt in seinen Aussagen weiterhin gültig.

2. Zum Stand des LEK 2016

Der Vergleich der beiden Dokumente 2005 und 2016 zeigt:

Das LEK als eine wichtige Grundlage für die Gestaltung und Aufwertung der Chamer Landschaft hat sich bewährt. Die Zahl bisher ausgeführter oder eingeleiteter Massnahmen (ca. 150 Aufgaben) ist gross: ausgeführt ca. $\frac{1}{2}$ der Aufgaben, zusätzlich teilweise umgesetzt oder in Angriff genommen ca. $\frac{1}{4}$ der übrigen Aufgaben, noch nicht ausgeführt ca. $\frac{1}{4}$ der Aufgaben. Die zur Zeit noch nicht umgesetzten, aktuellen Objekte und Nummern sind in der Massnahmenliste rot gekennzeichnet.

Die Aufgaben des LEK richten an Behörden, Grundeigentümer und Bewirtschafter, Bewohnerinnen und Bewohner und auch an Firmen. Die Umsetzung erfolgte über verschiedenste Träger und Instrumente. Neben den Planungsinstrumenten, den Nutzungs- und Sondernutzungsplänen und den entsprechenden Projekten erfolgt die Umsetzung über die Aufwertung von Freiflächen, Gewässern, Waldrändern usw. Besonders erfreulich ist die aktive Mitwirkung der Chamer Landwirtschaftsbetriebe bei der Aufwertung der Kulturlandschaft. Im jetzt zusammengelegten Vernetzungsprojekt haben sie auf freiwilliger Basis und mit viel Eigeninitiative zahlreiche Lebensräume aufgewertet oder neu geschaffen. Diese vielfältige Landschaft rechtfertigt den Einsatz der finanziellen Mittel, bietet sie zudem viel schönere Naherholungsmöglichkeiten als eine ausgeräumte Agrarflur. Die Landschaft prägt auch unsere Siedlungsräume. Mehr Natur bedeutet gleichzeitig mehr Vielfalt und mehr Qualität Siedlungsraum. Sogar in verdichteten Überbauungen war mit gezielten Massnahmen Manches möglich. Abwechslungsreiche Umgebungen, Parks und Gärten steigern automatisch den Wert des ganzen Quartiers und der Überbauungen.

Der LLC zusammen mit seinen Arbeitsgruppen führte eigene, oft kleinere LEK-Projekte aus und begleitet zudem viele andere LEK-Massnahmen. Der LLC versucht mit seinen Möglichkeiten, einen Sinn und auch Freude für die Gestaltung, Pflege und Aufwertung der Landschaft zu vermitteln. Die Grundeigentümer und Bewohner tragen dazu bei, wenn sie selbst davon überzeugt sind.

Positiv überrascht bezüglich der Naturobjekte zudem, wie die 1990 bzw. 2005 als schützenswert eingestuft Naturobjekte zum grössten Teil erhalten geblieben sind oder gleichwertig ersetzt wurden.

Nr.	Objekt	Massnahmen	Beteiligte: LW / Priv./ Gde. / Kt.	Teil eines VP	Teil eines Grossprojektes	Einzelprojekt	Zuständigkeit / Finanzierung durch ...	Kosten ermitteln	Umsetzung Priorität	Handlungsbedarf LLC	in Vorbereitung	ausgeführt zu . %	noch nicht umsetzbar	Bemerkungen mit Anpassungen 2016 rot - aktuelle Massnahmen LEK 2016ff
1 Naturschutzgebiete														
1a	Wanghüsere NSZ A+B kantonal	erhalten und erweitern	Kt LW			x	Kanton		2			50%		1) = Umsetzung ohne Mitwirkung LLC
1b	Frauental I, II, III NSZ A kantonal	erhalten und erweitern	Kt LW			x	Kanton		2			100%		
1c	Meienberg NSZ A+B kantonal	erhalten und erweitern	Kt LW			x	Kanton		2			100%		
1d	Choller/Städterried NSZ A kantonal	erhalten	Kt LW			x	Kanton		2			100%		
1e/1e	Frauental Süd Ghasel Süd NSZ A+B kantonal	entwickeln und vergrössern Feuchtgebiet	Kt LW Gde			x	Kanton		1	ja		80%		Ghasel Süd bisher nur Festlegungen im kant. und komm. Richtplan, mittelfristig umsetzen
1f	Hatwiler Ried NSZ A kommunal	erhalten Naturschutzfläche, Pufferzone	Gde LW				Gde LLC LW		2			100%		Ergänzung um Weiher mit Mitwirkung LLC
1g	Dornmatt Islikon NSZ B kantonal	aufwerten Lorzenufer und Weide zu Feuchtgebiet	Kt LW	x		x	Kt LW		1			80%		seit langem als extensiv genutzte Wiese bewirtschaftet sowie ab 2009 als Rückzugsstreifen. Geplanter Standort als Feucht- und Amphibienstandort überprüfen
1h/1h	Lorzestausee Lindencham- Friesencham mit Uferbereichen	Sichern NSG, mit Pufferzonen auf beiden Seiten, Ostufer erweitern	Gde LW		Lorzen- uferweg		Gde LLC		1	ja		90%	x	2015 mit Einweihung Lorzenweg umgesetzt, Westufer weiter extensivieren, Naturschutz am Ostufer ausweiten und extensivieren
1i	Schönau-Rehalten NSZ A kommunal	sichern NSG als trockenes Wiesenbord	Gde LW				Gde LLC LW		2			100%		
1k	Boden Ost GBP 2402 kommunal, geplant kantonal	sichern und weiter aufwerten NSG als Amphibienstandort	Gde Kt			x	Gde Kt	-	1			100%		Pflege und weitere Massnahmen durch Kanton
1l/1l	Flachwasserzone Seeufer	erhalten und aufwerten Uferbereiche Eslen-Villette	Gde Kt			x	Kanton		2	ja		80%		mit der Verschiebung des Kompostierplatzes sind die Grundlagen geschaffen, Umsetzung Ufer- und Bachlauf-Renaturierung geplant 2016/7
2 Gewässer, -ufer														
2a/2a	Hatwiler Bach	erhalten, öffnen verrohrter Abschnitt	Kt Gde LW	x			Kt ZG / ZH		3			80%	x	Öffnung zurückgestellt, langfristig sichern
2b/2b	Tobelbach und Dürrbach, Tobelbach östl.	Aufwertung Tobelbach westl. Teil und Dürrbach realisiert, Ostteil Tobelbach offen	Kt Gde LW	x		x	Kanton		1		?	60%		ausgeführt 2014/15 bis Schützenhaus; geplant oberhalb bis Oberwil ca. ab 2020
2bb	Weiher Bibersee und Umgebung (NS kantonal)	um neuen Bibersee Umgebung weiter aufwerten, verlanden verhindern, Abfluss öffnen	Kt, Gde, Eigentümer	x		x	Kanton Gde LLC	ja	1	ja		100%	x	Entwicklung in den nächsten 3 Jahren beobachten; 2016 mit zuständigen Stellen gemäss kant. Pflegeplan neu beurteilen, Kantonaler Schutzplan 2015

Nr.	Objekt	Massnahmen	Beteiligte: LW / Priv./ Gde / Kt.	Teil eines VP	Teil eines Grossprojektes	Einzelprojekt	Zuständigkeit / Finanzierung durch ...	Kosten ermitteln	Umsetzung Priorität	Handlungsbedarf LLC	in Vorbereitung	ausgeführt zu . %	noch nicht umsetzbar	Bemerkungen mit Anpassungen 2016 rot - aktuelle Massnahmen LEK 2016ff
2c	Lorze Untermühle bis Hagendorn	erhalten, pflegen Uferbereiche, ausweiten Pufferzonen	Kt Gde WWZ			x	Kanton		2			100%		
2d	Lorze See bis A4, insbesondere Im Papieriareal	sichern, revitalisieren Uferbereiche, Fischtreppe ausbauen	Kt Gde Priv	x		x	Kanton		1	ja	x	50%	x	in Zusammenarbeit Bauprojekte / PC-Areal; öffentliche Auflage Kraftwerk 2016 Hammer verbunden mit Erstellen Fischgängigkeit, Renaturierung und Uferpark, z.Z. Projekte
2e	Egertenbach Islikon	weiter aufwerten	Kt Gde LW	x			Kanton, LLC		3			100%		
2f	Allmendbach Hagendorn, Challengraben	aufwerten, Bachöffnung bis Herrenwald prüfen	Kt Gde LW			x	Gde		3	ja		30%	x	Im Wald offen und naturnah, ausserhalb eingedolt, bzw. naturnah, langfristige Lösung auch im Rahmen des Bauprojektes Fensterfabrik suchen, Ausdolung langfristig suchen, zur Zeit noch nicht realisierbar
2g/2g	Grobenmoosbach, erster Teil ausgeführt	aufwerten, weitere Renaturierungen prüfen	Gde LW			x	Gde, LLC	ja	3	ja		30%		Abschnitte 1+2 ausgeführt; pendent: Abschnitte 3, Hofmatt
2h	Wasenbach, südlich A4 noch ausstehend	erhalten und aufwerten Uferbereiche, Durchlass A4	Kt Gde		A4		Bund, LLC		1			100%		Bis und mit Durchlass A4 weitgehend ausgeführt, südlicher Teil unter UCH bis Streckwäldli noch pendent
2i	Teuflibach Cham Nord	erhalten naturnaher Bach, öffnen prüfen	Kt Gde		UCH, PC-Areal		Kt Gde		2				x	öffnen Teuflibach schwierig; als Langfristziel gemäss RP 2007 belassen
2k/2k	Bäche/Gräben Herrenwald	erhalten, fördern, prüfen Bachausweitung /Weiher	Gde Forst LW Priv			x	Gde		3	ja	?	80%		2013, noch zuwarten 2014/15 teilweise realisiert mit dem Ziegeleimuseum
2l/2l	Bach südl. Halten Lindenchamerwald bis Hagendorn	erhalten und fördern, ausdolen nördl. Wald	Gde			x	Gde Priv		3		?	30%	x	Massnahmen mittelfristig prüfen
2m	Weiher Risi Boden und Aebnetwald	erhalten und ausbauen, temp. Feuchtstandorte	Risi		x		Risi		1			30%		teilweise umgesetzt
2n	Bach Hobacher	erhalten und fördern, Gehölze bewirtschaften	Gde Priv	x			Gde Priv LLC		3			100%		
2o	Amphibienlaichgewässer Eizmoos	neu angelegt	Gde LLC Priv			x	Gde LLC Priv		1			100%		ausgeführt 2015
2p	Gfängbach Bibersee	Bach in alten Lauf im Wald verlegt	Kt LLC Priv			x	Kt LLC		1			100%		ausgeführt 2014
2q	Wildenbach Eichmatt	Wildenbach öffnen und mit neuem Uferbereich revitalisieren	Gde Priv.		x		Gde Priv. LLC		1		x			Projekt bei künftiger Umsetzung begleiten
3	Magerwiesenkomplexe und -netze, übrige Magerstandorte													

Nr.	Objekt	Massnahmen	Beteiligte: LW / Priv./ Gde./ Kt.	Teil eines VP	Teil eines Grossprojektes	Einzelprojekt	Zuständigkeit / Finanzierung durch ...	Kosten ermitteln	Umsetzung Priorität	Handlungsbedarf LLC	in Vorbereitung	ausgeführt zu . %	noch nicht umsetzbar	Bemerkungen mit Anpassungen 2016 rot - aktuelle Massnahmen LEK 2016ff
3a	Ufer entlang Lorze und Lorzekanal	aufwerten Uferpartien, Magerstandorte	Gde LW	x			Gde LLC	ja	2	ja		50%		im Zusammenhang VP 2014 und Lorzenuferweg realisiert, Westhang weiter extensivieren. ausstehend im Bereich südl. Obermühle und Papieriareal
3b	Wiesen bei Kloster Frauenthal	erhalten und fördern artenreicher Mähwiesen	Gde LW	x			Gde LLC		1			100%		
3c	Rehalten Schönau	ausweiten Flächen extensiv genutzter Wiesen	Gde LW	x			Gde LLC	ja	1	ja		75%		
3d	südlich Chellenmatt St. Wolfgang	ausweiten Flächen extensiv genutzter Wiesen	Gde LW	x			Gde LLC	ja	3			100%		
3e	Bahnböschungen Bibersee	fördern artenreiche Magerwiesensäume	SBB			x	SBB, LLC	ja	1	ja		100%		kürzlich entbuscht, Tendenz Verbuschung bleibt, mittelfristig als Magerwiesenstandort überprüfen
3f	Rütiweid westl. Städtlerwald	ausweiten Magerwiesensäume	Gde LW		UCH		Gde UCH, LLC	ja	3	ja		50%		
3g	Brunnmatt-Rüti bis Doggenhölzli	ausweiten Magerwiesen nach Ausbau Deponie	Gde LW		Deponie Rüti		Gde LW LLC	ja	2	ja				mit Deponieabschluss realisieren
3h	Parkwiesen Villette, Solitude, St.Andreas	Magerwiesen in öffentl. und privaten Parks ausweiten	Gde Priv			x	Gde Priv LLC		2			100%		
3i	Lorzenpark Teuflibach	extensivieren Parkflächen, Hecken, Retentionsflächen	Gde Priv			x	Gde LLC		1			100%		
3k/3k	Entlang Geleisanlagen SBB PC und Gleisanlagen ehem. Papieri	fördern trockener Magerstandorte	SBB Priv		x	x	SBB Gde		1			50%		Umsetzung auf Gleisanlagen Papieriareal sichern und entwickeln
3l	Restflächen bei Auffahrten A4 und UCH	aufwerten, entwickeln trockene Magerstandorte	Kt Gde		A4 UCH		Kt Gde LLC		1			80%		
3m	Magerwiesen Dürrbach	entwickeln Magerstandorte	Gde LW				Gde LLC		2			100%		
3n	Magerstandorte Baumgartner Fensterfabrik	anlegen und fördern Magerstandorte	Priv			x	Priv		1	?		50%	x	neues Projekt Baumgartner AG 2016 abwarten
4	Waldränder und Waldsäume													
4a	Islikerwald Südseite	aufwerten Waldrand und Wiesensaum	KFA Priv		Proj.WR		Kt LLC	ja	2		?			prüfen, wo 470m ausgeführt (östl. oder westl.)
4b	Frauentalerwald O/S	aufwerten Waldrand	KFA Priv		Proj.WR		Kt LLC	ja	2			90%		Ost ausgeführt, Süd 50% noch offen
4c/4c	Ischlag West	aufwerten Waldrand	KFA Priv		Proj.WR		Kt LLC	ja	3			60%	x	Teil Ost ausgeführt 2015, Teil West noch offen

Nr.	Objekt	Massnahmen	Beteiligte: LW / Priv./ Gde./ Kt.	Teil eines VP	Teil eines Grossprojektes	Einzelprojekt	Zuständigkeit / Finanzierung durch ...	Kosten ermitteln	Umsetzung Priorität	Handlungsbedarf LLC	in Vorbereitung	ausgeführt zu . %	noch nicht umsetzbar	Bemerkungen mit Anpassungen 2016 rot - aktuelle Massnahmen LEK 2016ff
4d	Hatwilerholz West	aufwerten Waldrand	KFA Priv		Proj.WR		Kt LLC	ja	3			100%		441m ausgeführt 2013
4e	Ausserholz	aufwerten Waldrand	KFA Priv		Proj.WR		Kt LLC	ja	3			60%		grösserer Bereich ausgeführt bis 1016
4f	Aebnetwald	Sichtschutzpflanzung erstellt	Risi			x	Risi		2			100%		Sichtschutzstreifen ausgeführt 2012/2013, bestehender Wald keine Veränderungen, mittelfristig Abbaugelände
4g	Oberwilerwald West	aufwerten Waldrand	KFA Priv	x	Proj.WR	x	Kt LLC	ja	1		?			offen, geplant ev. Teile 2016
4h/4i	Biberseewald O/W	aufwerten Waldrand	KFA Priv		Proj.WR		Kt LLC	ja	3		?	40%		Teil Ost mit Gfängbachausbau ausgeführt
4i	Meienberg und Lindencharm	aufwerten Waldrand	KFA Priv		Proj.WR		Kt LLC	ja	2		?			offen, kleinere Abschnitte ev. mit Naturschutzmassnahmen
4k	Lindenchamerwald S	aufwerten Waldrand	KFA Priv		Proj.WR		Kt LLC	ja	2		?			offen
4l	Rehholz O/S/W	aufwerten Waldrand	KFA Priv		Proj.WR		Kt LLC	ja	2		?			offen
4m	Städtlerwald W/S	aufwerten Waldrand	KFA Priv		Proj.WR		Kt LLC	ja	2			100%		ausgeführt
4m1	Städtlerwald-Pfadiheim	aufwerten Waldrand	KFA Priv		Proj.WR		Kt LLC	ja	2			100%		ausgeführt 2015
4n	Donnerwäldli S-O	aufwerten Waldrand	KFA Priv		Proj.WR		Kt LLC	ja	1		?	40%		Teile ausgeführt 2014/15, Standorte noch klären mit Rekultivierung Deponie
4o	Gibelwäldli	aufwerten Waldrand	KFA Priv		Proj. WR		Kt LLC	ja	2		?			offen
5 Gehölzgruppen und -säume														
5a	Hecke / Gehölz Büelwäldli Hatwil	erhalten und aufwerten	LW	x			LW LLC		2			100%		teilw .D-Vertr.
5b	Gehölz Grube östl. Hatwil	erhalten und aufwerten	LW	x			LW LLC		2			100%		Vertrag
5c	Gehölz östl. Islikon	erhalten und aufwerten	LW	x			LW LLC	ja	1			80%		teilw.Vertr.
5d	Gehölze Egerten	erhalten und aufwerten	LW	x			LW LLC		2			100%		teilw.Vertr., ergänzt südl. um Eichenreihe (8)
5e	G. und Wildlandbereiche Boden-Chrüzstr.	erhalten und aufwerten	Kt Gde KFA			x	Kt Risi LLC		1			100%		VP Periode 2014/ 2015, neue Nussbaumreihe
5f	Gehölz Büelacker	erhalten, ergänzen, aufwerten	LW KFA	x			LW LLC					80%		teilw.Vertr.
5g	Gehölze Kellen/Biberlo	erhalten, ergänzen Nussbaumreihen Säume	LW	x			LW LLC	ja	3			80%		teilw.Vertr.
5h	Gehölzgruppe Schönau	erhalten, ergänzt um Nussbaumreihe	LW Gde Kt	x			LW LLC		2			100%		teilw.Vertr.

Nr.	Objekt	Massnahmen	Beteiligte: LW / Priv./ Gde / Kt.	Teil eines VP	Teil eines Grossprojektes	Einzelprojekt	Zuständigkeit / Finanzierung durch ...	Kosten ermitteln	Umsetzung Priorität	Handlungsbedarf LLC	in Vorbereitung	ausgeführt zu . %	noch nicht umsetzbar	Bemerkungen mit Anpassungen 2016 rot - aktuelle Massnahmen LEK 2016ff
5i/5i	Geh. Grobenmoos	erhalten, ergänzen, aufwerten	LW Gde	x			LW LLC	ja	3			50%		teilw. Vertr.
5k	Geh gegen Lorzeufer und am Hang unterhalb Obermüliareal/-strasse	erhalten, ergänzen und aufwerten	Priv Gde			x	Priv. PC		3		?	50%	x	mit Bauvorhaben Papier
5l	Geh. südl. Ochsenlon	erhalten, ergänzen, aufwerten	LW Gde	x			LW LLC		3			100%		Vertr.
5m	Geh. Schluecht	erhalten und aufwerten	LW	x			LW LLC		3			100%		teilw. Vertr.
5n	Geh. Chrämermatt	erhalten und aufwerten	Priv			x	Priv		1			50%		in Bebauung als Freifläche integriert, Gehölzbestand reduziert
5o	Geh. Eichmatt Enikon	erhalten, ergänzen, aufwerten	Priv			x	Priv		1			30%		in Bauvorhaben einbezogen, Gehölz stark reduziert auf zwei markante Eichen
5p	Geh. westl. Bibersee	erhalten, ergänzen, aufwerten	Kt LW Gde	x	StrGrBi		LW LLC Kt		1			100%		Im Zuge Strassenausbau Hecke verlängert
5q	Geh. Langweid	erhalten, ergänzen, aufwerten	LW Gde	x			LW LLC	ja	2			100%		Vertr.
5r	Geh. und Säume Hinterbühl Molassenkuppe	erhalten und aufwerten Gehölzgr.	LW Gde	x		x	LW LLC		3				x	Christbaumkultur umwandeln, setzt Einverständnis Grundeigentümer voraus
5s	Geh. Grindel	erhalten, ergänzen aufwerten	LW Gde	x			LW		3			100%		Vertr.
5t	Gehölzsäume an A4 und Zubringer	erhalten und aufwerten an den Böschungen	Kt Gde	x	A4 UCH		Kt		1			80%		Pflanzungen mit A4 ausgeführt, ergänzen mit Ausbau UCH
5u	Duggeli neue Zone Pflanzgärten	Hecke anlegen, Kleinstrukturen	Gde Priv			x	Gde Priv		1				x	5u als Massnahme streichen; Familiengartenareal wird nicht umgesetzt, im Zonenplan 2007 streichen
5v	Sinslerstrasse südlich A4 und bei Lindencham sowie nördlich A4	Gehölzgruppen entlang Strasse Heiligkreuz-Hagendom	Kt Gde LW	x		x	Kt Gde LLC	ja	2	ja	x	50%		neue Eichenreihe vor Unterführung A4 2014/5 ausgeführt, ebenfalls Baumreihen in Lindencham; Planungsarbeiten mit Baumgruppen an Sinslerstrasse nördlich weitgehend abgeschlossen 2015 unter Verzicht auf Allee
5v1	Furenmatt / Sinslerstrasse	neue Hecke mit 3 Eichen	LLC	x		x	LLC	Ja	2			100%		ausgeführt 2015, Vertrag
5w	Bibersee südlich Weiler, entlang Gemeindegrenze	aufwerten Strasse mit Baumreihe	Kt Gde			x	Kt Gde Priv.		1					bisheriges Projekt kam nicht zu Stande. Massnahme durch Erweiterung Obstbaumgarten ersetzt. Siehe unten 6k
5x	Rüti, Giebel, Cham-Nord, Pfad entlang Trasse UCH	Ersatzaufforstungen mit breiten Gehölzsäumen	Kt Gde		A4 UCH		Kt Gde		1			30%	x	weitere Umsetzung mit Ausbau UCH
5z	Knonauerstrasse	Birkenallee ersetzen	Kt Gde LW	x		x	Kt Gde		1	ja	?		x	Bepflanzungsvarianten vorliegend, 2016 weiter püfen

Nr.	Objekt	Massnahmen	Beteiligte: LW / Priv./ Gde / Kt.	Teil eines VP	Teil eines Grossprojektes	Einzelprojekt	Zuständigkeit / Finanzierung durch ...	Kosten ermitteln	Umsetzung Priorität	Handlungsbedarf LLC	in Vorbereitung	ausgeführt zu . %	noch nicht umsetzbar	Bemerkungen mit Anpassungen 2016 rot - aktuelle Massnahmen LEK 2016ff
6 Obstbaumgartenkomplexe														
6a	Langforen, Hobacher, Rumentikon	erhalten und ergänzen Hochstammanlagen	LW	x			Kt Gde		2			100%		Verträge
6b	Niederwil Ost/Süd	erhalten und ergänzen Hochstammgruppen	LW	x			Kt Gde	ja	2	ja		80%		Verträge
6c/6c	Schönau-Tobel-Rehalten	erhalten und ergänzen Hochstammgruppen	LW	x			Kt Gde LLC		1			50%		Verträge, Erweiterungen prüfen
6d/6d	Heiligkreuz-Halten	erhalten und weiter ergänzen Hochstammgruppen	LW	x			Kt Gde	ja	1			60%	x	Verträge, mit Bauvorhaben Kloster Heiligkreuz Ergänzung geplant?, weitere Umsetzung prüfen
6e/6e	Hübeli-Schwerzacker (östl. Friesencham)	erhalten und ergänzen Hochstammgruppen	LW	x			Kt Gde		2			40%		Verträge
6f	Bodenacher (östl. Bibersee)	erhalten und ergänzen Hochstammgruppen	LW				Kt Gde	ja	2				x	als LEK-Massnahme streichen; kein Obstbaumgarten mehr vorhanden 2016, z.Z. fehlt Interesse des Bewirtschafters
6g	Spiess-Moos-Schluecht	erhalten und ergänzen Hochstammgruppen	LW	x			Kt Gde LLC	ja	1			90%		
6h	Tollen-Brunnmatt (Langweid)	erhalten und ergänzen Hochstammgruppen	LW	x			Kt Gde LLC		2			100%		Verträge, inkl. neuer Chriesigarten
6i	Allmendhof	erhalten und ergänzen Hochstammgruppen	LW	x			Kt Gde		1		?		x	muss mit Projekt Kantonsschule überprüft werden, wahrscheinlich sehr reduzieren oder ganz streichen
6j	Grindel	erhalten, ergänzen, aufwerten	LW	x			Kt Gde		2			100%		
6k	Bibersee südl.	erhalten, ergänzen, aufwerten	LW	x			Kt. Gde		2			60%		Vertrag, Ergänzungen im Rahmen Umfahrung realisiert
7 Parkflächen														
7a	Pärke Hammer und Villa	erhalten und weiter entwickeln Parkanlage	Priv			x	Priv		1			100%		
7b	öffentl. Grünflächen Röhrlberg-Kirchbühl	erhalten und weiter entwickeln	Gde				Gde		2			100%		wurde weit vor 2015 durchgeführt. Bei den Alterswohnungen weitgehend umgesetzt; Projekt Kirchbüelpark z.Z. zurückgestellt
7c	öffentl. Grünfläche Eslen	erhalten und weiter entwickeln	Gde				Gde	ja	2		x	40%		2015 Start mit der Entfernung des Kompostierplatzes. Weitere Massnahmen werden folgen 2016/7

Nr.	Objekt	Massnahmen	Beteiligte: LW / Priv./ Gde / Kt.	Teil eines VP	Teil eines Grossprojektes	Einzelprojekt	Zuständigkeit / Finanzierung durch ...	Kosten ermitteln	Umsetzung Priorität	Handlungsbedarf LLC	in Vorbereitung	ausgeführt zu . %	noch nicht umsetzbar	Bemerkungen mit Anpassungen 2016 rot - aktuelle Massnahmen LEK 2016ff
7d	Pärke Solitude/Täubmatt	erhalten und weiter entwickeln	Priv				Priv		3			100%		
7e	Park Villette/Täubmatt	erhalten und weiter entwickeln	Gde				Gde		2			100%		2015: Mit extensiver Pflege der Flächen hat sich die Naturnähe der Wiesen wesentlich verbessert
7f	Priv. Park St.Andreas	erhalten und weiter entwickeln	Priv				Priv		1			100%		
7g	Parkanlage Kirchbüel	Konzept festlegen und umsetzen	Gde			x	Gde		2				x	Gestaltungsvorschläge liegen vor, Umzonung Voraussetzung
7h	Parkanlage Lorzeufer Papieriareal/ ehem. Kläranlage	Konzept erarbeiten und umsetzen	Priv Gde		x		Priv Gde		1					im Rahmen der geplanten Umnutzung und Erschliessung des Papieriareals auch unter Einbezug der im Norden angrenzenden Uferparzelle, z.Z. befristeter privater Reitplatz
8 Aufwertungsgebiete mit Trittsteinbiotopen														
8a	Nördl. Tobelbach bis Gde-Grenze	aufwerten mit Trittsteinbiotopen	LW				Gde LLC	ja	1				x	bei Weiterführung VP Schaffen von Trittsteinen weiter prüfen
8b	Dürnbach-Gibel-Oberwiler Allmend	aufwerten mit Trittsteinbiotopen	LW				Gde LLC	ja	1				x	bei Weiterführung VP Schaffen von Trittsteinen weiter prüfen
8c	Lindenchamer Forren-Halten-Heiligkreuz	aufwerten mit Trittsteinbiotopen	LW				Gde LLC	ja	2				x	bei Weiterführung VP Schaffen von Trittsteinen weiter prüfen
8d	Langweid-Neuguet-Allmendhof	aufwerten mit Trittsteinbiotopen	LW				Gde LLC	ja	2				x	bei Weiterführung VP Schaffen von Trittsteine weiter prüfen
8e	Eizmoos-Spiess-Schluecht-Baregg	aufwerten mit Trittsteinbiotopen, Einbezug UCH	LW Kt		UCH		Kt Gde	ja	2				x	bei Weiterführung VP Schaffen von Trittsteinen weiter prüfen
8f	Grindel Städterallmend, Bibersee	aufwerten mit Trittstein-biotopen, Einbezug Str-Proj.	LW Kt		A4 Grindel		Kt Gde LLC	ja	3				x	bei Weiterführung VP Schaffen von Trittsteinen weiter prüfen
9 Wildtierkorridore / Engpässe, Durchlässe														
9a/9a	Korridor Doggenhölzli-Wasenweid-Lorze-Friesencham	erhalten und aufwerten Wildtierkorridor	Kt Gde		A4 UCH		Kt Gde LLC		1			60%		Im Bereich Deponie und Doggenhölzli/Hütten
9b/9b	Biberseewald-Fendweid-Oberwilerwald-Rütene	anstelle Wildtierkorridor neu Kleintierdurchlass	Kt Gde		StrGriBi		Kt LLC		1			90%		östlich Teil erstellt, Übergänge Knonauerstrasse fehlend
9c/9c	Wildbrücke über A4 erstellt Städterwald Zugänge zu Lorze und Pfad geplant	Bau Grünbrücke / aufwerten der Lebensraumvernetzung	Kt Gde LW		A4 UCH		Kt LLC		1		x	50%		Wildbrücke über A4 erstellt, Vernetzung zur Lorze ausstehend und mit Ausbau UCH geplant
9d	Durchlass A4 Wasenbach	ausbauen Bachdurchlass auch für Tierarten	Kt Gde		A4 UCH		Kt LLC		1			100%		Durchlass unter A4 erstellt, bei UCH erweiterter Durchlass geplant
9e/9e	Oberwilerwald-Aebnetwald	erhalten Gehölzstrukturen, freihalten Wildtierverbindung	Kt Gde LW	x	Abbau/ Rekult-areal		Kt Gde LW		2			50%	x	geplante zwei Durchlässe unter Knonauerstr.auf einen reduziert, der Standort gegen Restaurant Chrüzstr. verschoben
9f	Durchlass A4 Doggenhölzli	erhalten und aufwerten als Durchlass für Tierarten	Kt Gde		A4 UCH		Kt LLC		1	ja			x	Entlang Unterführung; zur Zeit im Baustellenbereich der Deponie, Ausführung der best. Festlegung mit Abschluss Deponie verlangen

Nr.	Objekt	Massnahmen	Beteiligte: LW / Priv./ Gde./ Kt.	Teil eines VP	Teil eines Grossprojektes	Einzelprojekt	Zuständigkeit / Finanzierung durch ...	Kosten ermitteln	Umsetzung Priorität	Handlungsbedarf LLC	in Vorbereitung	ausgeführt zu . %	noch nicht umsetzbar	Bemerkungen mit Anpassungen 2016 rot - aktuelle Massnahmen LEK 2016ff
9g	Durchlass A4a östl. Baregg	erhalten und aufwerten als Durchlass für Tierarten	Kt Gde		StrGrBi	Kt LLC			2			100%		
9h	Durchlass A4 nördl. Blegi	erhalten und aufwerten als Durchlass für Tierarten	Kt Gde		StrGrBi	Kt LLC			2			100%		
9i	Durchlass A4 Strasse Bibersee-Oberwil	erhalten und aufwerten als Durchlass für Tierarten	Kt Gde		StrGrBi	Kt LLC			1			100%		ausgeführt bis 2015 (heute zudem Fahrverbot)
10 Naherholungseinrichtungen														
10a	Spielplatz Lorzopardies an Lorze an Frauentalerstrasse in Hagendorn	erhalten best. Anlage	Gde			Gde			3			100%		Einweihung 2015 erfolgt
10b	Spiel- und Freiflächen Mühleacker-Lorzeinsel	erhalten und weiter entwickeln	Priv			Priv			1			100%		Einweihung 2015 erfolgt
10b1	Spielplatz Untermühlestrasse-Lorzenuferweg	erhalten und weiter entwickeln	Priv			Priv.			1			100%		Einweihung 2015 erfolgt
10c	Spielbereich Schulhäuser Hagendorn und Rumentikon/Niederwil	erhalten und ausbauen als Pausen- und Spielzonen	Gde			Gde			2			100%		Einweihung schon vor 2015 erfolgt
10c1	Spielplatz (sensorischer) Hagendorn	erhalten und weiter entwickeln	Gde			Gde			1					
10d	Furenmatt/Oekihof	Angebote Spielbereich Jugend entwickeln	Gde			Gde			1			100%		realisiert schon vor 2015
10e	Spielplatz Brunnmatt	best. Platz erhalten und ausbauen, Zugang Lorzeufer	Gde			Gde			3			80%		Zugang zum Lorzenuferweg im 2015 eingeweiht
10f	Erholungsraum Städtlerwal: Vitaparcour etc.	erhalten und weiter entwickeln	Gde WGStä			Gde			2			100%		realisiert schon vor 2015
10g	Rastplätze Städtlerwald	erhalten und weiter entwickeln	Gde WGStä			Gde			2			100%		realisiert schon vor 2015
10h	Spielbereich Streckiwäldli	best. priv. Abenteuerspielbereich erhalten	Priv						2			100%		realisiert schon vor 2015 durch QV Röhrliberg

Nr.	Objekt	Massnahmen	Beteiligte: LW / Priv./ Gde / Kt.	Teil eines VP	Teil eines Grossprojektes	Einzelprojekt	Zuständigkeit / Finanzierung durch ...	Kosten ermitteln	Umsetzung Priorität	Handlungsbedarf LLC	in Vorbereitung	ausgeführt zu . %	noch nicht umsetzbar	Bemerkungen mit Anpassungen 2016 rot - aktuelle Massnahmen LEK 2016ff
10i	Spielflächen Röhrlberg	erhalten und weiter entwickeln	Priv						3			100%		realisiert schon vor 2015
10j 1,2,3	Spielflächen: Hallenbad Röhrlberg, Rigiplatz, Chirchbüel	erhalten und weiter entwickeln	Gde			Gde			1			100%		realisiert schon vor 2015
10k 1,2,3	Spielflächen: Schluechthof, Duggeli, Löberen	erhalten und weiter entwickeln	Gde Priv			Gde Priv			1			100%		realisiert schon vor 2015
10m	Spielbereiche Teuflibach	erhalten und weiter entwickeln	ZUKI			Gde			1			100%		realisiert schon vor 2015
10n	Spielflächen Chrämerrat/Chlostermatt	erhalten und weiter entwickeln	Priv			Priv Gde			2			100%		realisiert schon vor 2015
10o	Spiel- und Freiflächen Eichmatt	anlegen und weiter entwickeln	Priv			Priv Gde			1	x			x	
10p	Freiflächen Lorzenhof	Ausbau öffentl. zugänglicher Spielareale, 15% Regelung	Gde Priv			Priv Gde			1			100%		realisiert schon vor 2015 und neuer zugänglicher Uferbereich
10q	Spiel- und Freiflächen Moos	ausbauen und weiter entwickeln	Gde Priv			Priv Gde			2	x			x	
10r	Spielbereiche Schulhäuser Städtli	bei Bedarf Sicherheits-/ Aufwertungsmassnahmen	Gde			Gde			3			100%		realisiert 2014-2015
10s	Kleinkinderspielplatz Vilette	erhalten und weiter entwickeln; bei Bedarf Sicherheitsmassnahmen ergänzen	Gde			Gde			2			100%		realisiert 2014-2015
10t	Hirsgarten	erhalten und weiter entwickeln	Gde			Gde			1			100%		realisiert 2014-2015
10u	Eslen	Rückbau des Spielangebotes	Gde			Gde			2	x			x	Spielangebot stark reduzieren, Standort streichen / Schilfgürtel hat Priorität
10v	Rastplatz am Tobelbach Rumentikon	Rastplatz erhalten und weiter entwickeln	Kt. Gde			Kt. Gde			2			100%		Anlage naturnaher Rastplatz 2015
10w	Spielplatz Strandbad	erhalten und weiter entwickeln	Gde			Gde			1			100%		
11	Neue Wegverbindungen Langsamverkehr													
11a	Lorzenuferweg	durchgehend ausgebaut	Gde			Gde LLC			1			100%		Einweihung 2015 erfolgt

Nr.	Objekt	Massnahmen	Beteiligte: LW / Priv./ Gde / Kt.	Teil eines VP	Teil eines Grossprojektes	Einzelprojekt	Zuständigkeit / Finanzierung durch ...	Kosten ermitteln	Umsetzung Priorität	Handlungsbedarf LLC	in Vorbereitung	ausgeführt zu . %	noch nicht umsetzbar	Bemerkungen mit Anpassungen 2016 rot - aktuelle Massnahmen LEK 2016ff
11b/ 11b	Fussweg Lindenchamer Fore, Brunnmatt-Lorze	ausgebaut	Gde				Gde LLC		3			100%		2014 ausgebaut bis Schützenwäldli , Teilstück Brunnmatt-Lorze ausstehend
11c/ 11c	Grünbrücke Städtlerwald und Zugang nördlich	Bau der Brücke	Bund Kt		A4		Bund Kt LLC		1			100%		Wegergänzung bis Flurweg 2016
11d	Wegnetz Eichmatt und Chrämermatt	Ausbau zusammen mit Überbauungen	Gde Priv			x	Gde Priv LLC		1		x	50%		ausgebaut, zusätzlich Ausbau über neues Parkanlage Chirchbühl geplant
11e	Wegnetz Knonauerstr.-Schluecht-Städtler Allmend	Ausbau zusammen mit Ausbau UCH und Sanierung Zugerstr / Chamerstr	Gde Kt		UCH		Gde Kt LLC		2	ja			x	überprüfen und über Bauzone Cham Nord führen, Realisierung problematisch
11f	Wanderweg Städtlerwaldbrücke-Pfad-Rumentikon	im Bereich Auf- forstung Wanderweg nach Richtplan umsetzen, Wegteil Dürrbach-Rumentikon ausbauen	Kt Gde Private			x	Gde LLC		1	ja	x			Verbindung baldmöglichst ausbauen
11g	Wanderweg Röhrliberg-Neugut-A4 Wasenbach-Lindencham	Umsetzung gemäss Verkehrsrichtplan prüfen	Kt / Gde		UCH		Kt Gde LLC		??	ja			x	wurde 2104 im Langsamverkehrskonzept aufgenommen, dann wieder gestrichen, Haltung LLC heute: langfristige Sicherung beibehalten
11h	Neue Wegeführung entlang Lorze und im Bereich Papieriareal	Umsetzung zusammen mit der Überbauung des Papieriareals	Priv. Gde		x		Gde Priv.		1	ja	x		x	Projektierung vertiefen
12	Übrige Massnahmen													
12a	Abbaugelände Hatwil	problematisches Vorhaben sehr kritisch begleiten	Kt Gde			x	Kt Gde LLC		?					Keine Priorität LLC bezüglich Umsetzung
12b	Abbaugelände Aebnetwald	Ersatzmassnahmen sicherstellen	Gde Risi		x	x	Risi LLC		1	ja	x	30%	x	zahlreiche Abbau- und Rekultivierungsetappen, 2015 - Letztes Baubewilligungsverfahren, etappierte Auffüllung und Revitalisierung gemäss Etappen einfordern
12c	Inertstoffdeponie Chrüzstross	wieder in landw.Nutzung zurückführen, oek. Massnahmen sicherstellen	Kt Gde Risi	x	x	x	Risi Kt LLC	ja	1	ja		100%	x	vollendet 2015, teilw. mit Obstbäumen bepflanzt, Umzonung in Landwirtschaftszone ausstehend
12d	Inertstoffdeponie Grossmoos	sehr kritisch begleiten, gute Gestaltung sicherstellen	Kt Gde Priv			x	Priv LLC		?					keine Priorität LLC bezüglich Umsetzung, Planungsstand des Kantons unbekannt?
12e	Inertstoffdeponie Rüti	oek. Ersatzmassnahmen sicherstellen	Gde Priv			x	Priv LLC				x	50%	x	noch in Betrieb, Abschluss ca. 2017